

Auftragsbekanntmachung

Regenrückhaltung Waldteiche Waltershausen, BA 04

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Formular 121 - VHB-Bund - Ausgabe 2019

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Stadtverwaltung Waltershausen
Straße, Hausnummer: Markt 1
Postleitzahl (PLZ): 99880
Ort: Waltershausen
Telefon: +49 3622 630172
Telefax: +49 3622 63027172
E-Mail: marion.poetzsch@stadt-waltershausen.de

b) Verfahrensart „Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A“

Geschäftszeichen: TBPö/002/2024

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- schriftlich (nicht elektronisch)

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

Waldgebiet Striemelsberg, 99880 Waltershausen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Titel 1: Allgemeine Leistungen

Baustelleneinrichtung, -räumung

Baustellen- und Verkehrssicherung

ca. 630 m² Herstellung und Rückbau Baustraße

Titel 2: Rodungsarbeiten

ca. 60 St Baumfällungen

ca. 12 St Stubben roden

Erdarbeiten

ca. 200 m³ Oberbodenarbeiten

ca. 130 m³ Bodenaushub

ca. 700 m³ Bodenlieferung für Dammbau

Rohrlieferung und -verlegung

ca. 8 m Rohrleitung DN 250 PP liefern und verlegen

ca. 8 m Rohrleitung DN 300 Stb liefern und verlegen

Betonarbeiten

ca. 10 m³ Betonbauteile herstellen

ca. 1 St Mönchbauwerk als Stahlbetonfertigteil liefern und einbauen

ca. 3 St Blockstufen aus Beton

Natursteinarbeiten

ca. 32 m³ Steinschüttung CP 63/180

ca. 12 m² Bruchsteinpflaster in Beton

Wegebauarbeiten

ca. 250 m² ungebundenen Weg herstellen

h) Losweise Vergabe

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

02.09.2024

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

28.02.2025

j) Nebenangebote

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=693164>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen.

Alle, außer Eigenerklärung nach Thüringer Vergabegesetz § 8 (Nichtabgabe führt zum Ausschluss).

o) Ablauf der Angebots- und der Bindefrist

Ablauf der Angebotsfrist

11.07.2024 - 14:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

08.08.2024

p) Angebote sind einzureichen

schriftlich an

den Auftraggeber siehe a)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

s) Öffnung der Angebote

11.07.2024 - 14:00 Uhr

Ort der Eröffnung

Stadtverwaltung Waltershausen, Abt. Bauamt, Sitzungsraum 3.03., Borngasse 4, 99880 Waltershausen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

nur Bieter und deren Bevollmächtigte.

t) Geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

nach VOB/B § 16

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das **Angebot** in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich / ggf. geforderte Eignungsnachweise

Das Formblatt zur Eigenerklärung liegt der Vergabeunterlage bei.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Thüringer Landesverwaltungsamt, Jorge-Semprum-Platz 4, 99423 Weimar
Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 14 Abs. 2 ThürVgG wird hingewiesen.